

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>I. Drohungen und Versprechungen im geltenden Strafrecht</i>	1
1. Ziel der Untersuchung	1
2. Nötigung durch Drohung	2
3. Bestechungsdelikte	4
4. Wucher	5
<i>II. Kasuistik</i>	7
1. Kaufhausdetektiv	7
2. Ausreise	9
3. Chefarzt	10
4. Verfahrenseinstellung	10
5. Sonntagsarbeit	12
6. Kündigung	12
7. Führerschein	13
8. Preisnachlass	14
9. Auftragserteilung	15
10. Tiefbauamt	16
11. Zusammenfassung	17
<i>III. Begriffsanalyse</i>	19
1. Drohungen und Versprechungen	19
2. Bedingte und unbedingte Drohungen und Versprechungen	20
3. Starke und schwache Drohungen und Versprechungen	21
4. Das Problem der „Umkehrtechnik“	22
5. Zwischenfazit	24

IV. Klassifikation zweiseitig bedingter Ankündigungen	27
1. Starke und schwache Ankündigungen erlaubter und verbotener Verhaltensweisen	27
2. Weitere Verfeinerung der Klassifikation?	29
V. Weiter Begriff der Drohung mit einem Übel und des Versprechens eines Vorteils	31
1. Wortsinn	32
2. Gesetzssystematik	32
3. Verfassungswidrigkeit des weiten Begriffsverständnisses	34
VI. Die Auffassung der Rechtsprechung	37
1. Weiter Begriff der Drohung mit einem Übel	37
2. Normativ eingeschränkter Begriff des Versprechens eines Vorteils	41
VII. Normativer Begriff der Drohung mit einem Übel	45
1. Die Grundkonzeption	45
2. Einschränkung der normativen Grundkonzeption	48
3. Normativer Begriff des Versprechens eines Vorteils?	49
VIII. Modifiziert-naturalistische Konzeption: Die Vereinigungstheorie	51
1. Das naturalistische Begriffsverständnis	51
2. Erweiterung des naturalistischen Begriffs „Drohung mit einem Übel“	51
3. Einschränkung des naturalistischen Begriffs „Versprechen eines Vorteils“	52
4. Erweiterung des naturalistischen Begriffs „Versprechen eines Vorteils“	53
5. Einschränkung des naturalistischen Begriffs „Drohung mit einem Übel“	53
6. Verbleibende Relevanz des naturalistischen Begriffsverständnisses	54
7. Vereinigungstheorie	56
IX. Vergleich der verschiedenen Konzeptionen	57
1. Weites Begriffsverständnis	57
2. Normative Gesamtkonzeption	57

3. Naturalistisches Begriffsverständnis	59
4. Vereinigungstheorie	59
<i>X. Inhaltliche Probleme der Vereinigungstheorie</i>	<i>61</i>
1. Ankündigung eines freigestellten nachteiligen Tuns	61
2. Ankündigung eines verbotenen nachteiligen Tuns	65
3. Ankündigung eines gebotenen nachteiligen Tuns	65
4. Ankündigung eines freigestellten vorteilhaften Tuns	66
5. Ankündigung eines verbotenen vorteilhaften Tuns	68
6. Ankündigung eines gebotenen vorteilhaften Tuns	69
7. Resümee	70
<i>XI. Anwendungsprobleme der Vereinigungstheorie</i>	<i>73</i>
1. Freigestelltes, gebotenes oder verbotenes Verhalten	73
2. Ankündigung eines Tuns oder Unterlassens	76
<i>XII. Falllösungen</i>	<i>81</i>
1. Kaufhausdetektiv	81
2. Ausreise	82
3. Chefarzt	82
4. Verfahrenseinstellung	83
5. Sonntagsarbeit	84
6. Kündigung	84
7. Führerschein	85
8. Preisnachlass	85
9. Auftragserteilung	86
10. Tiefbauamt	91
<i>XIII. Zusammenfassung der Ergebnisse</i>	<i>95</i>
<i>Literaturverzeichnis</i>	<i>97</i>